

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 33 (1943)
Heft: 18

Rubrik: Im Laufe der Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

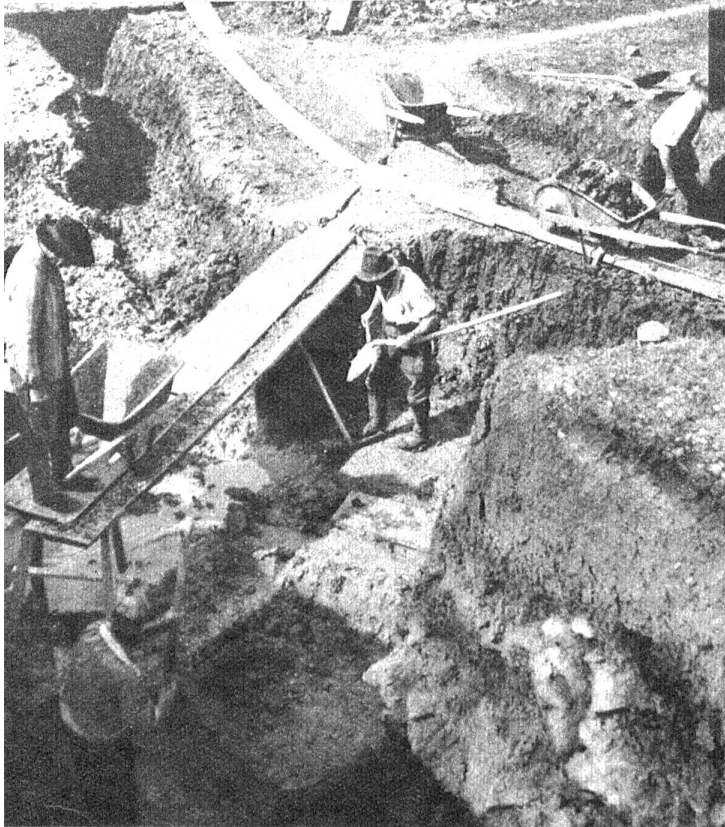
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Laufe der Woche



Eine grosse Attraktion des Berner Tierparks Dählhölzli sind zurzeit die jungen Wildschweine



Oben: Ingenieur Mayor (Lausanne) entdeckte im Waadtländer Jura, in der Nähe von Auberson bei Ste-Croix Phosphatminen von über 2 km Länge und durchschnittlich einem Meter Mächtigkeit. Die Bedeutung dieser Entdeckung tritt zu Tage, wenn man weiss, dass die Schweiz im Jahr 150 000 Tonnen Phosphate importierte und zurzeit gar keine mehr erhielt



In Zürich explodierte dieser Tage in der Nähe der Hauptpost der Holzvergaser eines Personenaautos. Geistesgegenwärtig stellte der Chauffeur den Motor ab und verliess den brennenden Wagen. Die erstaunlich rasch herbeigeeilte Feuerwehr konnte den Brand rasch löschen

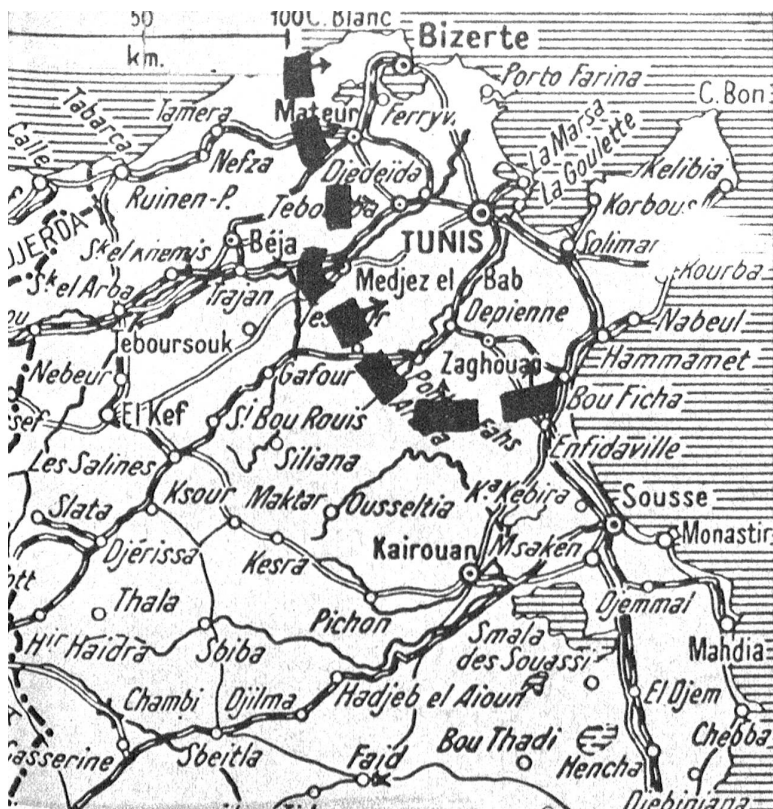


Links: In Basel haben die Radfahrer, dank der Initiative des Touring-Club, auf dem Barfüsserplatz eine Monstre-Velopumpe erhalten, an welcher die Velofahrer gratis ihre Reifen wieder vollpressen können

Links: Dieser Tage konnte Fräulein Marie Hobi (rechts) in der Firma Stoffel & Co. in Mels das 50jährige Dienstjubiläum feiern. Mit ihrer Schwester zusammen haben die beiden im kommenden Jahr ein volles Arbeits-Jahrhundert in dieser Spinnerei hinter sich, da die jüngere auch schon 48 Dienstjahre absolvierte



Der Grashoppers-Club Zürich wurde zum zehnten Male Schweizercupmeister mit 2 : 1 Toren gegen Lugano. Unser Bild zeigt den von Bianchi getretenen Siegestreffer

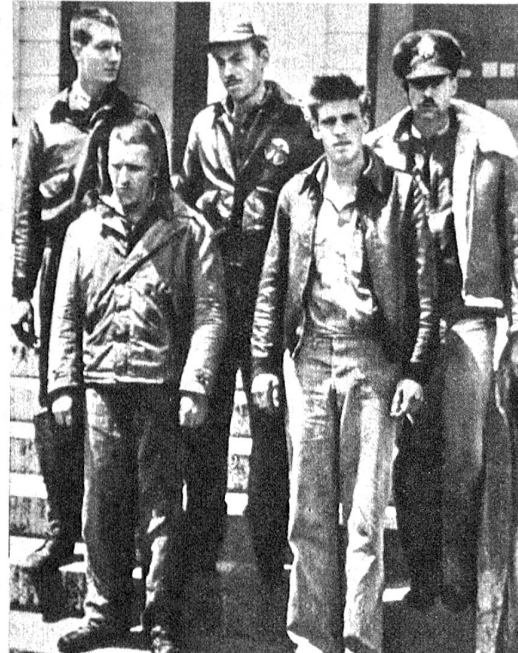


Die Kriegslage in Tunis

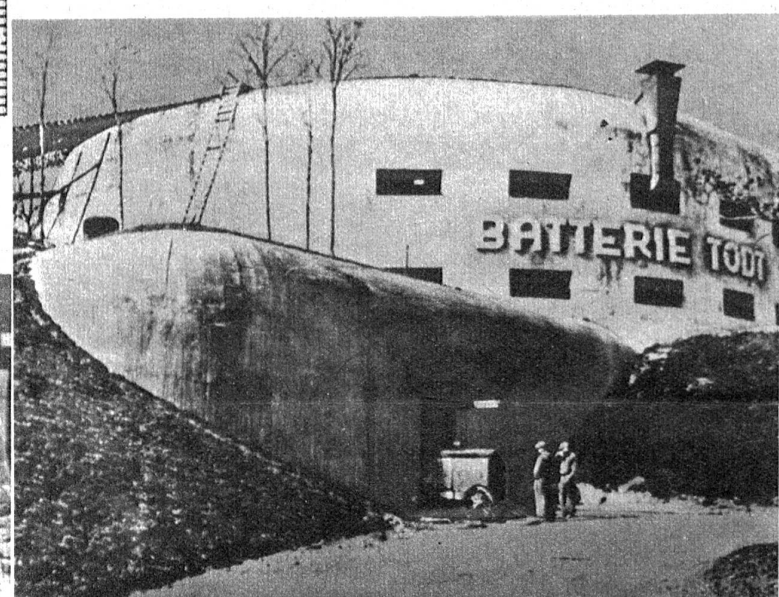
am 28. April nach Meldungen der Alliierten und Achsenmächte

Rechts: Die in Japan gefangen genommenen Piloten der amerikanischen Bomberstaffel, welche vor einem Jahr Tokio bombardierte, sind hingerichtet worden

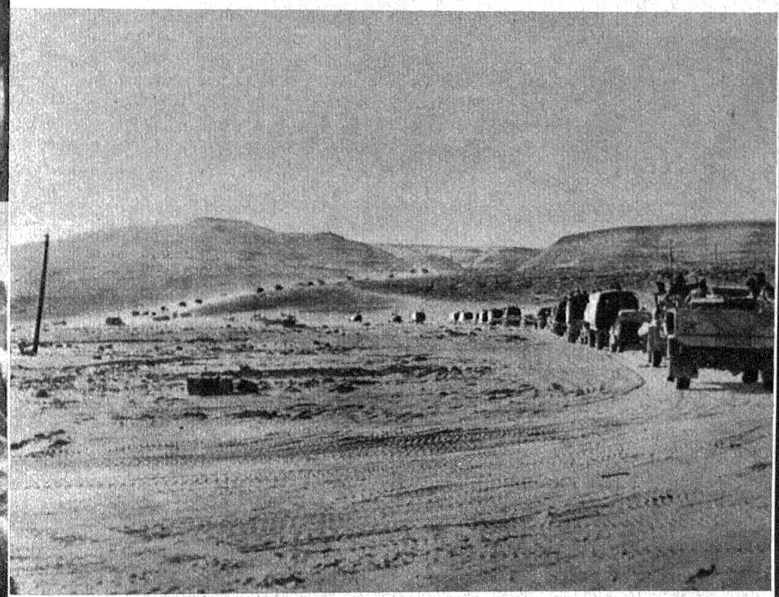
Unten: Ueber den Ereignissen des Winters 1943 — Stalingrad — und des Frühjahrs — Tunesien — ist der Kriegsschauplatz im fernsten Osten beinahe vergessen worden und doch finden ausser in China auch in Burma heftige Kämpfe statt. Wawell's Plan zur Befreiung der Burmastrasse ist nicht gelungen und London meldet den Rückzug zur burmesisch-indischen Grenze. Unser Bild zeigt eine Dschungel-Transportkolonne



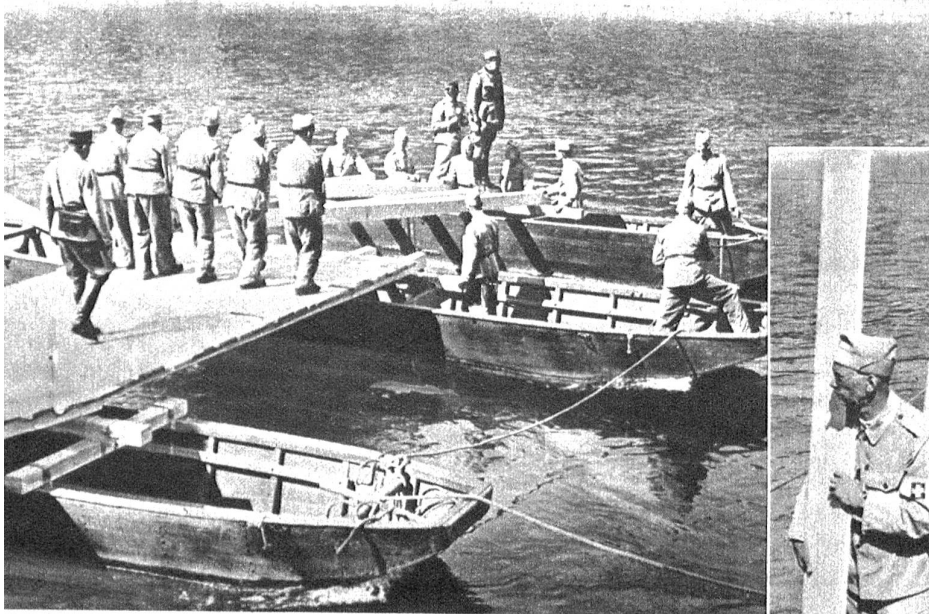
Sicherungsposten der 8. Britischen Armee betrachten eine Kolonne Gefangener des deutschen Afrikakorps in Tunesien, die aus dem Kampfgebiete ins Sammelager marschiert



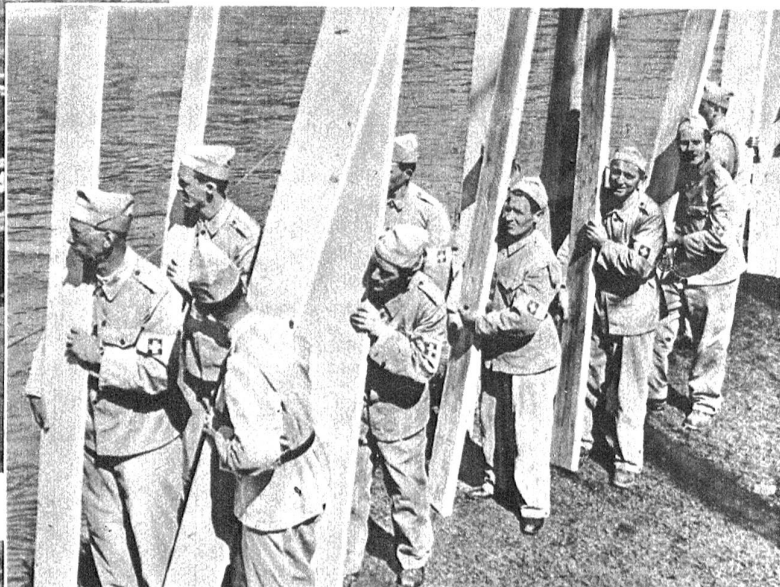
Das Oberkommando der deutschen Wehrmacht teilt mit, dass der Befestigungs wall, der von der französisch-spanischen Grenze bis zum Nordkap reicht, fertig gestellt ist. Unser Bild zeigt einen massiven Betonbunker einer Fernkampfbatterie an der Atlantikküste



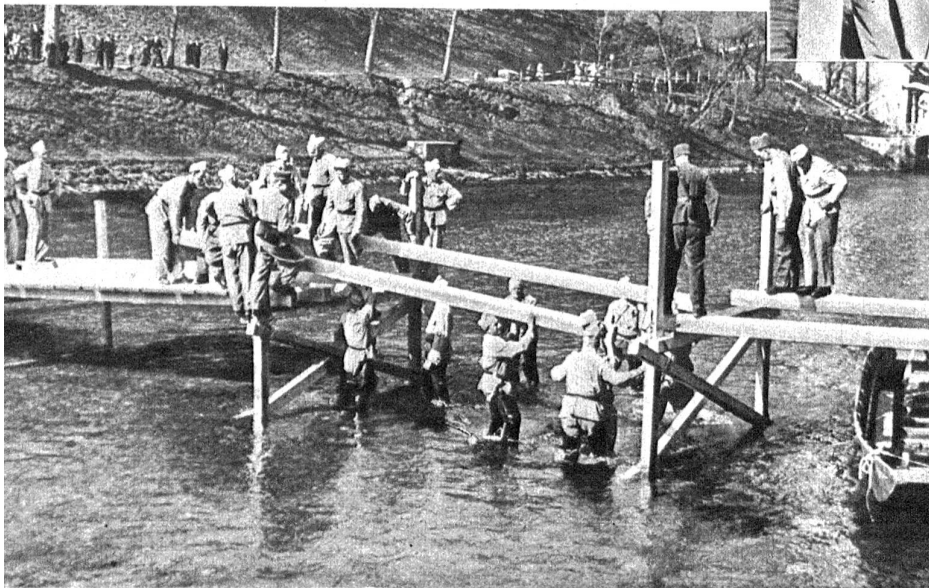
Je weiter die britische 8. Armee in Tunesien vorrückt, desto länger wird der Nachschub. Unser Bild zeigt einen Neuseeländer Wüsten-Konvoi, der alles mitführt, was die Elite Montgomerys bedarf



Der Balkentrupp in Aktion



Unten: Der Ladentrupp wartet auf das Zeichen: „In Aktion, marsch!“



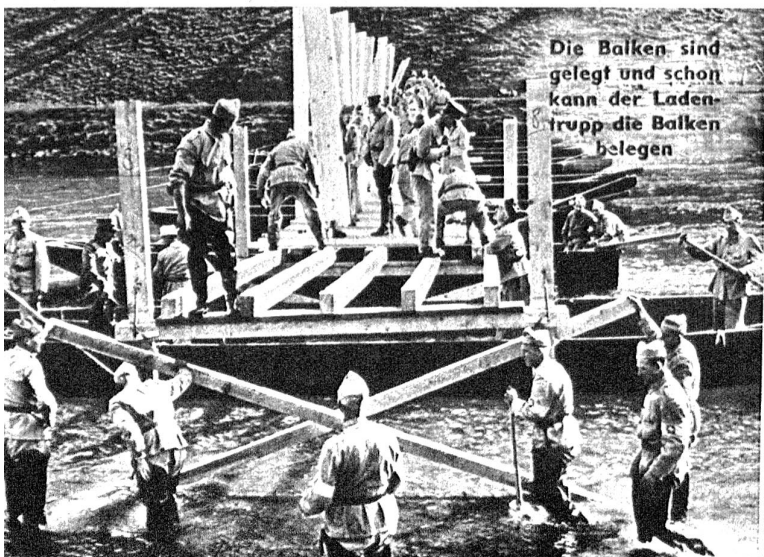
Die Verbindung ist hergestellt mit dem andern Ufer

Der Berner Luftschutz baut eine Brücke über die Aare

Wer letzte Woche zufällig einen Blick unter die Kornhausbrücke warf, hätte meinen können, es sei eine neue Schreinerei eröffnet worden. Ueberall lagen grosse Balken und Laden herum, es wurde gesägt, gehämmert und gehobelt auf Tod und Leben. Die Luftschutztruppen hatten unten an der Aare ihre «Budig» aufgeschlagen, um den Berner ihr Können unter Beweis zu stellen. Mit 6 Pontons und einigen «Böcken», Laden und Balken wurde eine flotte Brücke innert kürzester Zeit über die Aare geschlagen. Es gab verschiedene Gruppen, die sich in die Arbeit teilten: Balkentrupp, Ladentrupp und Bocktrupp. Mit grossem Eifer und Disziplin hatte der Luftschutz hier ganze Arbeit geleistet (Zens. Nr. III ah 7521 bis 24, III ah 7475 und 76) Photos W. Nydegger.



Soeben passiert der Löschzug mit der Kleinmotorenspritze die fertige Brücke



Die Balken sind gelegt und schon kann der Ladentrupp die Balken belegen



Der Chef des passiven Luftschutzes Prof. v. Waldkirch mit Major Bucher